



Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

Im Bereich Vorgartenstraße entstehen bis 2025 knapp 10.000 Wohnungen
Jung, kostengünstig, modern!

Die Achse zwischen Innenstadt und Donau-City wird zum Hotspot für „junges und kostengünstiges Wohnen“ – der thematische Schwerpunkt des ersten Bauträgerwettbewerbs am Nordbahnhofareal in Wien-Leopoldstadt ist ab Sommer 2011 Programm: Fast zwei Drittel der geplanten 1,5 Millionen Quadratmeter Bruttogeschoßfläche sind für Wohnungen vorgesehen, bis 2025 entstehen 10.000 Einheiten.

75 Hektar Fläche, fünf Bauplätze, ein Impuls für die ganze Stadt – das Projekt am Nordbahnhofgelände startet durch. Eines der größten und bedeutendsten innerstädtischen Entwicklungsgebiete Wiens bietet ab Sommer 2011 vor allem für Kinder, Jugendliche, Eltern sowie junge Erwachsene ein neues Zuhause – das Motto bezieht sich auf Kostenkomponenten, Wohnungstypen und die Angebote in einem jugendgerechten Quartier. Ziel dabei ist, die Lebenssituation junger Menschen stärker im geförderten Wohnbau zu berücksichtigen. Weitere Pluspunkte sind die stadtnahe

Lage zwischen Engerthstraße, Reichsbrücke, Lassallestraße und Praterstern sowie die gute Anbindung an den öffentlichen Verkehr (U1-Station Vorgartenstraße, Buslinie 11A, Verkehrsknoten Wien-Praterstern).

Heim für Studenten und Jugendliche auf Gebiet 1

Für die 178 geförderten Mietwohnungen auf Gebiet 1 an der Vorgartenstraße zeichnet der Bauträger BWS verantwortlich. Sie punkten mit diversen Grundrissformen mit separatem Arbeits- oder Spielzimmer.

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

Zusätzlich entsteht ein Jugend- und Studentenheim. Auf Gebiet 2 (Bauträger GEBÖS) bestehen auch so genannte „Mini-

*„Minimal-Wohnungen“
mit ein bis zwei Zimmern*

mal-Wohnungen“: Sie verfügen über ein bis zwei Zimmer und bieten eine spezielle Ausstattung mit einer „intelligenten Wand“ im Gangbereich, wo Küchenseite und Schrank eingebaut werden. Ein vielfältiger Wohnungsmix wartet an der Leystraße 157-159 (Gebiet 3). Der Bauträger Kallco errichtet hier unter anderem Mini-Lofts und City-Lofts für ein bis zwei Bewohner. Die Vergabe läuft bereits! Auf Gebiet 4 entstehen 198 Mietwohnungen, das BUWOG-Projekt überzeugt mit moderner Architektur und

ökologischer Bauweise (Passivhaustechnologie). Markante Blockrandbebauung mit einer auffälligen Fassadenstruktur sticht auf Bauplatz 5 hervor: Die 91 ÖSW-Einheiten sind Ende 2011 bezugsfertig.

**Schulangebot
und Shopping**

An der Vorgartenstraße stehen zwei Volksschulen zur Verfügung, Hauptschule und AHS befinden sich am Max-Winter-Platz 2 bzw. an der Wohlmutstraße 3. Die Vorgartenstraße wartet mit Lebensmittelmärkten auf, weitere Shops finden Mieter an der Engerthstraße, Lassallestraße und am Bahnhof Wien-Praterstern.



Grün und groß lautet das Motto nicht nur in der neuen Anlage, sondern auch im nahen Prater: Im Schweizerhaus gibt es zur Stärkung kühles Bier und knusprige Stelzen

Anfragen für weitere Nutzungsrechte an den Verlag

Foto: Hautzinger